

Protokoll der Landeshauptfachtagung

am 15. Oktober 2016 im Restaurant Schützenhof, Stader Str. 2, 21702 Ahlerstedt.

Teilnehmer (21)

Bernd Schnackenberg	Florian Reukauf	Marcus Thrun
Doris Schmertmann	Uwe Kläner	Sandra Manzek
Robert Hüper	Tobias Kläner	Albert Beneke
Günther Ristel	Wolfgang Müller-Karch	Ekhard Schenk
Manfred Gumboldt	Oliver Betker	Birge Dieckmann
Sönke Spille	Johann Driefholt	Britta Neuenfeld
Christian Sondern	Arnold v. d. Pütten	Uwe Gottschalk

Beginn der Sitzung: 10 Uhr

1. Begrüßung

Der Landesfachwart (LFW) Bernd Schnackenberg begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Albert Beneke und Arnold v. d. Pütten.

2. Regularien/Feststellung der Beschlussfähigkeit/Genehmigung der Tagesordnung/Genehmigung des Protokolls

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, die Tagesordnung sowie das Protokoll, zu dem es keine Einwände nach der Versendung gab, wird einstimmig genehmigt.

3. Berichte des Landesfachausschusses, des Wettkamprates, der Kreisfachwarte

Der Landesfachwart (LFW), Bernd Schnackenberg, bedankt sich bei allen Mitarbeitern für die geleistete Arbeit .

Das Jugendmagazin, besonderer Dank an Marcus Thrun, Olly Betker und Sönke Spille, ist fertig.

Bei den Lehrgängen gibt es immer wieder viele kurzfristige Absagen. Das ist beim letzten Trainerlehrgang und beim Schiedsrichterlehrgang in Moslesfehn besonders aufgefallen. Dadurch entstehen nicht nur Kosten, es ist auch für Teilnehmer, die wegen Erreichens der Teilnehmerzahl nicht teilnehmen konnten, ärgerlich. Deshalb wird in Zukunft schon mit der Anmeldung die Zahlung der Teilnehmergebühr fällig und muss innerhalb von drei Tagen überwiesen werden, ansonsten ist die Anmeldung ungültig und der/die Teilnehmer/in hat keinen Anspruch auf eine Teilnahme am Lehrgang.

Die Regelung, dass aktive Spieler/innen bei Landesmeisterschaften kein Schiedsrichter- und Fahrtgeld erhalten, wird für Jugendliche – nicht für Senioren – geändert, so dass diese auch entlohnt werden (können). Birge Dieckmann wird das ab sofort in die Ausschreibung mit aufnehmen.

Arnold v. d. Pütten erklärt zur Erhöhung der Passgebühren, dass durch die Mehreinnahmen eigentlich der Etat des Fachgebiets Faustball erhöht werden muss. Wenn die Pässe, die verlängert werden müssen, noch in diesem Jahr eingehen, dann gelten noch die alten Passgebühren.

Protokoll der Landeshauptfachtagung

am 15. Oktober 2016 im Restaurant Schützenhof, Stader Str. 2, 21702 Ahlerstedt.

Ekhard Schenk berichtet über das Niedersachsenschild in Wrestedt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und alle Anwesenden waren sehr zufrieden.

4. Bundeslehrgänge

Der neue Landesjugendwart (LJW), Florian Reukauf, hat einen hervorragenden Kontakt zu den Bundestrainern. Er berichtet, dass er sich bei allen Bundestrainern vorgestellt hat und die Zusammenarbeit gut ist. Die Meldeformulare wurde an die Bezirke weitergeleitet, so dass die Meldungen pünktlich über Florian Reukauf erfolgen konnten. Im Bezirk Weser-Ems gab es noch Schwierigkeiten, da vom Bezirksjugendwart keine Meldungen eingingen. Letztendlich konnte dann – koordiniert von Sandra Manzek – eine Meldung erstellt werden. Es wäre gut, wenn der Bezirk Weser-Ems für zukünftige Meldungen einen Ansprechpartner für den Landesjugendwart nennen könnte. Der LJW erklärt, dass die Anzahl der Meldung begrenzt ist, z.B. in der männlichen U12 sollten in diesem Jahr nur drei Spieler gemeldet werden. Im Rahmen der Tagung wurde angeregt, noch einmal Kontakt mit den Bundestrainern aufzunehmen und ggf. – wenn sich Stärken in bestimmten Landesverbänden zeigen – ggf. die Anzahl der Meldungen zu ändern. Der LJW wird weiterhin eine Liste mit allen Meldungen, auch über die geforderte Anzahl hinaus, an die Bundestrainer weiterleiten, damit ggf. der Lehrgang noch mit solchen Spielern aufgefüllt werden kann.

5. Jugend-Magazin / Jugendehrung (Ausrichter Bezirk Weser-Ems)

Das Jugendmagazin wird kurz vorgestellt. Der LJW erläutert noch kurz die darin enthaltenen Vorschläge zur Wahl der Spieler/Innen und Mannschaften des Jahres.

Die Jugendehrung – NEUER TERMIN: 03. Februar 2017 – findet in diesem Jahr in Delmenhorst statt. Uwe Gottschalk möchte den Bundestrainer als Laudator gewinnen.

6. Rückblick U16-Pokal, Deutschlandpokal und Jugend-Europapokal

Bei der U16 sind die Mädchen Erster und die Jungen Zweiter geworden. Beim Deutschlandpokal ist Niedersachsen Gesamtvierter geworden und beim Jugendeuropapokal ebenfalls Gesamtvierter, wobei die männliche U18 die Goldmedaille errungen hat. Bei beiden Meisterschaften hat die weibliche U14 mit dem neuem Trainergespann, Seike Dieckmann und Jana Rapp, sehr gute (2. und 1. Platz) Platzierungen errungen.

7. Ehrungen

Britta Neuenfeld ist seit 25 Jahren Staffelleiterin der Frauen Niedersachenliga. Für ihre langjährige Arbeit und ihr besonderes Engagement wird sie deshalb mit der silbernen Ehrennadel des LSB vom Landesfachwart geehrt.

Manfred Gumboldt ist seit 25 Jahren Landesschiedsrichterwart. Ihm wird die goldene Ehrennadel des LSB für seine Tätigkeit im Schiedsrichterbereich vom Landesfachwart überreicht.

8. Schulfaustball

Christian Sondern berichtet über die stattgefundenene Zusammenkunft der Schulbeauftragten. Die Termine für das nächste Jahr sind festgelegt. Sie sind im Terminplan, den Seike Dieckmann bereits versendet hat, enthalten. An der Zusammensetzung der Gesamtfinanzierung hat sich nichts geändert. Es wird zukünftig nicht mehr nach Geburtsjahrgängen gespielt, sondern nach Klassenjahrgängen, weil das die Organisation der Schulen erheblich erleichtert.

Protokoll der Landeshauptfachtagung

am 15. Oktober 2016 im Restaurant Schützenhof, Stader Str. 2, 21702 Ahlerstedt.

In Wettkampfstufe V, Klassen 3 und 4, WKS VI die Klassen 5 und 6, WKS III die Klassen 7 und 8 und – soweit überhaupt gemeldet WKS II die Klassen 9 bis 12. Es soll darauf hingewirkt werden, dass wieder die Anfänger der WKS II mitmachen sollen. Ggf. soll dann eine WKS der aktiven Spieler bei der Landesmeisterschaft gestrichen werden.

Er bittet nochmal alle Anwesenden für interne Schulungen in den Schulen zu werben.

Der Sportlehrertag ist leider ausgefallen. Es wird aber im Februar 2017 ein Turnspieltag in Osnabrück geben.

Bei der Landesmeisterschaft reicht ein anwesender Schulsanitätärdienst oder Personen, die über einen gültigen Erste-Hilfe-Schein verfügen.

Schulfaustballturniere finden aufgrund der ehrenamtlichen Ausrichter weiterhin statt. In Braunschweig wird es langfristig ggf. zu Personalproblemen kommen, daher sind Freiwillige immer herzlich willkommen. In Hamburg wird weiterhin das ADH-Open (Faustballturnier für Studenten) stattfinden. Im nächsten Jahr soll ein Faustballcamp in den Ferien durchgeführt werden.

9. Neuregelungen der DFBL (Zweitstartrecht und Einsatz von Mädchen bei den Jungen (U14))

Die Neuregelung des Einsatzes von Mädchen bei den Jungen der U14 wurde von der DFBL ebenfalls übernommen. Allerdings scheint dort der Unterschied zu sein, dass – nicht wie auf Niedersachsebene mind. 3 Jungen – hier (nur) mind. 1 Junge aktiv mitspielen muss. Für die genaue Umsetzung wird in dieser Versammlung allerdings auf die Ausschreibungsunterlagen verwiesen. Die Neuregelung des Zweitstartrechts für Senioren (von 19+ zu den Senioren und umgekehrt) hat keine Auswirkung auf die Landesverbände. Die Anträge sind an die DFBL zu stellen. Manfred Gumboldt als Landesschiedsrichterwart weist noch einmal darauf hin, dass das Vereinszweitstartrechts wie ein Vereinswechsel zu sehen ist, d.h. dass die Versicherungspflicht über die Vereinszugehörigkeit gewährleistet sein muss. Das Zweitstartrecht gilt bis zum Widerruf. Ein „Begründeter Einzelfall“ ist z.B., dass es keine Seniorenmannschaft in der Altersklasse in dem Verein gibt.

10. Ausstellung von Schiedsrichter-Lizenzen

Dieser Punkt wird verschoben und in einem „kleinen Kreis“ besprochen.

11. Faustballabzeichen

Johann Driefholt stellt seine Idee des sogenannten „Faustballabzeichens“ vor. Dieses Abzeichen soll zukünftig eingeführt werden, um einen Anreiz – analog zum Deutschen Sportabzeichen – für weitere Leistungen im Faustballbereich zu geben. Das Abzeichen integriert auch Schiedsrichterlizenzen, damit die Teilnehmer zur Absolvierung von Schiedsrichterlizenzen motiviert werden. Neben den einzelnen Prüfungsstufen sind auch die Abnahmeregularien festgelegt. Die „Auszeichnung“ soll in Form eines Abzeichens erfolgen, dass – analog zu Schwimmbadabzeichen – auf dem Trikot getragen werden soll. Solange die dadurch ggf. Beeinträchtigung der Einheitlichkeit nicht geklärt ist, soll es zunächst Medaillen/Broschen und Urkunden geben.

Der Vorschlag wird diskutiert. Es sollte allerdings nur bis zur Altersklasse U14 durchgeführt werden, was eine andere Stufeneinteilung und weitere Änderungen zur Folge hat. Es muss aber bekannt gemacht werden, d.h. es muss auf einer geeigneten Plattform, z.B. im Punktspielbetrieb, abgenommen werden.

Protokoll der Landeshauptfachtagung

am 15. Oktober 2016 im Restaurant Schützenhof, Stader Str. 2, 21702 Ahlerstedt.

Die neue Ausarbeitung wird über die Bezirke weitergegeben, damit sie es ihren Vereinen vorstellen können. Auf der Arbeitstagung am 03. Februar 2017 wird dieser Punkt auf die Tagesordnung genommen.

12. Norddeutsche Meisterschaften – neue Termine und Ausrichter –

Die neuen endgültigen Termine für Halle 2016/17 und Feld 2017 sowie die vorläufigen Termine für Halle 2017/18 und Feld 2018 werden besprochen und angepasst. Sie werden dann von Seike Dieckmann wie gehabt versandt.

Marcus Thrun unternimmt den Versuch, den Termin der Norddeutschen Meisterschaft Männer 55 eine Woche vorzuziehen (wegen Überschneidung der DM Männer 60). Gelingt dies nicht, muss die NDM auf dem festgelegten Termin so durchgeführt werden.

Entgegen unseres früheren Beschlusses, wird in der Feldsaison 2017 – ausnahmsweise aufgrund des frühen Ferienbeginns und des Deutschen Turnfestes – der Beginn der Spieltage der Regionalligen um eine Woche vorverlegt. Außerdem dürfen aus dem gleichen Grund die Bezirksmeisterschaften ausnahmsweise eine Woche vor dem Termin der Landesmeisterschaften durchgeführt werden.

Die nächste Landestrainertagung findet am 21. April 2017, die nächste Landesfachtagung am 22. April 2017 statt.

13. Anträge

Auf Antrag des Bezirks Weser-Ems werden in diesem Jahr zwei Schiedsrichterlehrgänge ausgeschrieben. Der erste Schiedsrichterlehrgang wird in Delmenhorst im Rahmen der Norddeutschen Meisterschaft durchgeführt, der zweite Schiedsrichterlehrgang findet in Essel im Rahmen der Landesmeisterschaften der Senioren statt. Werden die beiden Schiedsrichterlehrgänge nicht vollständig belegt (mindestens jeweils 10 Teilnehmer), findet nur ein Schiedsrichterlehrgang statt.

Manfred Gumboldt zeigt anhand einer Aufstellung, dass an den Schiedsrichterlehrgängen der letzten zehn Jahre 182 Teilnehmern teilgenommen haben, nur 30 Teilnehmer kamen dabei aus dem Bezirk Weser-Ems.

Dem Antrag, die Namen der Schiedsrichter mit Lizenz zu veröffentlichen, kann nicht entsprochen werden. Eine Veröffentlichung ist nur rechtskonform, wenn die Schiedsrichter mit der Veröffentlichung einverstanden sind und ein schriftliches Einverständnis jedes Einzelnen vorliegt. In den Bezirken soll nach guten Lösungen für die Zukunft gesucht werden.

14. Wahlen

Der bisherige Landeslehrwart, Tobias Kläner, wird einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen, wiedergewählt. Er nimmt die Wahl zum Landeslehrwart an.

Der zum Landespressewart vorgeschlagene Sönke Spille wird einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen, gewählt. Er nimmt die Wahl zum Landespressewart an. Er löst damit den bisherigen Landespressewart Oliver Betker ab, der das Amt sechs Jahre ausgeübt hat. Der LFW bedankt sich bei Oliver Betker für seine hervorragende Arbeit.

Protokoll der Landeshauptfachtagung

am 15. Oktober 2016 im Restaurant Schützenhof, Stader Str. 2, 21702 Ahlerstedt.

Die zur Wettkampferferentin vorgeschlagene Birge Dieckmann wird einstimmig, ohne Enthaltungen und ohne Gegenstimmen, gewählt. Sie nimmt die Wahl zur Wettkampferferentin an. Imke Winter wird in dem Zuge zur Beauftragte für Finanzen gewählt.

Die Sitzung endet um 16 Uhr.

Protokollführerin:
gez. Doris Schmertmann

gesehen und genehmigt:
gez. Bernd Schnackenberg
Landesfachwart Faustball